

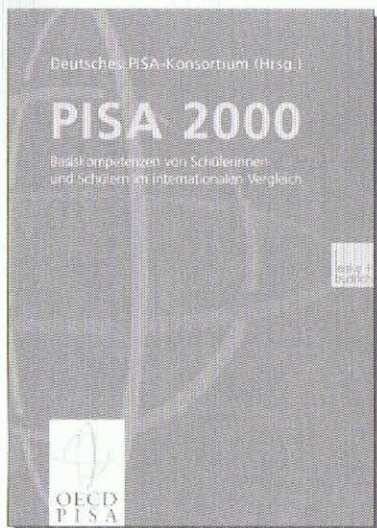
Deutschlands Schulen auf dem Prüfstand

# PISA 2000

Jürgen Baumert u.a. (Hrsg.):  
PISA 2000

Basiskompetenzen  
von Schülerinnen und Schülern  
im internationalen Vergleich  
548 Seiten. Kart.  
€ 25,50  
ISBN 3-8100-3344-8

PISA ist die bisher umfassendste internationale Schulleistungstudie. In drei Wellen werden die Leistungen von 15-jährigen Schülerinnen und Schülern in den Bereichen Lesen, Mathematik und Naturwissenschaften erhoben. Einbezogen werden außerdem fachübergreifende Kompetenzen wie zum Beispiel Voraussetzungen selbstregulierten Lernens sowie Aspekte von Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit. Bezugsrahmen ist ein international abgestimmtes Konzept der Grundbildung (*Literacy*). Im Mittelpunkt steht nicht das Faktenwissen von Schülerinnen und Schülern, sondern es werden Basiskompetenzen analysiert, die in modernen Gesellschaften für eine Teilhabe am gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Leben notwendig sind. Es wird gefragt, inwieweit Jugendliche diese Kompetenzen erworben haben und inwieweit soziale Ungleichheiten im Bildungserfolg bestehen.



Der vorliegende Band stellt die zentralen Befunde der ersten Erhebungswelle aus deutscher Sicht vor. Der Vergleich der Testleistungen deutscher Schülerinnen und Schüler mit den Leistungen von Gleichaltrigen aus 31 weiteren Teilnehmerstaaten ermöglicht eine differenzierte Analyse von Stärken und Schwächen des deutschen Bildungssystems.

■ Leske + Budrich

Postfach 30 05 51 · 51334 Leverkusen  
E-Mail: leske-budrich@t-online.de · www.leske-budrich.de

# Erziehungswissenschaft

13. Jahrgang 2002. Heft 25  
Herausgegeben vom Vorstand der Deutschen  
Gesellschaft für Erziehungswissenschaft  
Leske + Budrich

**DGfE**

Redaktion: Prof. Dr. Winfried Marotzki, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Institut für Erziehungswissenschaft, Stresemannstraße 23, 39104 Magdeburg

Tel.: (0391) 67-14718/19

Fax: (0391) 67-14703

Email: winfried@marotzki.de

Redaktionelle und technische Betreuung: Michaela Schotte

Tel.: (0391) 67-14718

Fax: (0391) 67-14703

Email: michaela.schotte@gse-w.uni-magdeburg.de

Verlage: Leske + Budrich Opladen

Gerhart-Hauptmann-Straße 27, Postfach 300 551, 51334 Leverkusen

Tel.: (02171) 49070, Fax: (0291) 490 711

Email: lesbudpubl@aol.com

Das Mitteilungsheft erscheint zweimal jährlich. Der Jahresbezugspreis beträgt 20 Euro zuzüglich Zustellgebühren. Das Einzelheft kostet 12 Euro. Die Bezugsgebühren enthalten den gültigen Mehrwertsteuersatz.

Für Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft ist der Bezug des Mitteilungsheftes *Erziehungswissenschaft* bereits im Jahresbeitrag enthalten.

Anzeigen: Verwaltung beim Verlag. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. S 8 vom 01.01.2002.

Gesamtherstellung: DruckPartner Rübelmann, Hemsbach

Das Mitteilungsheft wird regelmäßig im *Sozialwissenschaftlichen Informationssystem So-lis* des Informationszentrums Sozialwissenschaft erfasst (Lennéstraße 30, 53113 Bonn).

ISSN: 0938-5363

Redaktionsschluss für das nächste Heft ist der 15. Dezember 2002.

## Inhaltsverzeichnis

Editorial . . . . . 5

### Beiträge

Horst Weishaupt/Corinna Preuschoff

Die Bewertung der erziehungswissenschaftlichen Forschung durch das CHE. . 6

Beate Tröger

Neue Entwicklungen in der Fachinformation für  
Erziehungswissenschaft und -praxis . . . . . 18

### Mitteilungen des Vorstandes

Bericht des Vorstandes Amtsperiode 2000-2002 . . . . . 24

Bericht des Schatzmeisters . . . . . 32

### Berichte aus den Sektionen

Sektion Allgemeine Erziehungswissenschaft. . . . . 41

Differentielle Erziehungs- und Bildungsforschung . . . . . 49

### Notizen

Notizen aus der Forschung . . . . . 51

Tagungskalender . . . . . 60

Personalialia . . . . . 65

## Editorial

Mit der Wahl des neuen Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft im März 2002 in München veränderte sich auch die Verantwortlichkeit für die Herausgabe des Mitteilungsheftes *Erziehungswissenschaft*. In Zukunft wird die redaktionelle Arbeit von Prof. Dr. Norbert Meder wahrgenommen. Richten Sie bitte deshalb alle Anfragen und Mitteilungen an folgende neue Redaktionsanschrift:

Prof. Dr. Norbert Meder  
Gerhard-Mercator-Universität Duisburg  
Fakultät für Gesellschaftswissenschaften  
Institut für Erziehungswissenschaft  
Lotharstraße 65  
47057 Duisburg

Tel.: 0203 – 379 23 06

Fax: 0203 – 379 29 95

Email: [norbert.meder@uni-duisburg.de](mailto:norbert.meder@uni-duisburg.de)

Der nächste Redaktionstermin ist am 15. Dezember 2002.

Ich danke allen Mitgliedern der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft für die freundliche Kooperation in den letzten Jahren, insbesondere danke ich meiner Mitarbeiterin Frau Schotte für die zuverlässige Mitarbeit.

Magdeburg, im September 2002

Prof. Dr. Winfried Marotzki

